



**„Simon S.“  
der Salzburger  
Filmnachwuchspreis 2016**

Kultur, Bildung und Wissen

Mozartplatz 5  
Postfach 63  
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 3422  
Fax +43 662 8072 3423  
kultur.bildung.wissen@stadt-  
salzburg.at

Bearbeitet von  
Mag. Martina Greil  
Tel. +43 662 8072 3433

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)  
02/00/60842/2015/001

17.5.2016

Betreff  
Ausschreibung FNP 2016

**2016 schreibt die Stadt Salzburg zum dritten Mal einen Preis für Salzburger  
Nachwuchsfilm/innen aus**

**Hauptpreis für den besten Film: € 5.000,-- und eine Preisskulptur gestaltet von  
Manuel und Tobias Gruber <http://www.artside.at/>**

**2. Platz € 3.000,--  
3. Platz € 2.000,--**

Eingereicht werden können:

- jeder **Abschlussfilm einer Film- und Medienausbildung**, der nicht älter als 2 Jahre ist (**dh. Fertigstellungsdatum 2014, 2015 oder 2016**). Der Film darf noch nicht kommerziell verwertet worden sein.
- jede **studentische Arbeit bzw. Produktion im Rahmen einer Film/Medienausbildung**, die nicht älter als 2 Jahre ist (**dh. Fertigstellungsdatum 2014, 2015 oder 2016**). Der Film darf noch nicht kommerziell verwertet worden sein.
- Filme von **young beginners der Altersgruppe bis 30 Jahre** (es zählt das Alter des/der Filmemachers/in im Herstellungsjahr des Filmes). Der Film darf nicht älter als 2 Jahre sein (**dh. Fertigstellungsdatum 2014, 2015 oder 2016**). Der Film darf noch nicht kommerziell verwertet worden sein.

**Ein Film kann nur in einer Kategorie eingereicht werden!** Prämiert werden die drei besten Filme aus den Gesamteinreichungen.

**Teilnehmen können**

• **Einzelpersonen**, die entweder in der Stadt Salzburg geboren sind oder seit mind. 3 Jahren hier ihren ständigen Wohnsitz haben (**Nachweis erforderlich**) oder deren Film einen **expliziten Salzburg-Bezug** (Drehort, Filmthema) aufweist.

- **Teams**, deren Mitglieder überwiegend in der Stadt Salzburg geboren sind oder seit **mind. 3 Jahren** hier ihren ständigen Wohnsitz haben oder deren Film einen **expliziten Salzburg-Bezug** (Drehort, Filmthema) aufweist.

Vergeben wird der Salzburger Filmnachwuchspreis von einer unabhängigen Jury. Gegen die Auswahlentscheidung ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Die Auszeichnung wird im Rahmen einer Veranstaltung im DAS KINO vergeben.

Für die Auswahlsichtung muss der Jury für jedes Mitglied eine Sichtungskopie in Form einer (PAL) DVD zur Verfügung gestellt werden. Wir bitten Sie, ausschließlich DVD-Player kompatible DVDs einzureichen und keine Datenträger mit Formaten, die sich nur für die Wiedergabe am Computer eignen. Transportkosten für die Kopien und Portokosten sind von den Bewerber/innen zu tragen. Der/die Einreicher/in erklärt sich damit einverstanden, dass eine der zugesandten Sichtungskopien der Stadt Salzburg überlassen wird.

### **Bewerbungsunterlagen vollständig!**

- Vollständig ausgefülltes Einreichformular **(1-fach)**
- Nachweis der Ausbildungsstätte, dass es sich beim eingereichten Film um die Abschlussarbeit der Ausbildung handelt. **Variante a** (1-fach)
- Nachweis der Ausbildungsstätte, dass es sich beim eingereichten Film um eine Arbeit handelt, die im Rahmen einer Film/Medienausbildung gemacht wurde. **Variante b** (1-fach)
- Kurze Inhaltsangabe des Films **(4-fach)**
- Kurzbiografie und Filmografie des/der Einreichers/in **(1-fach)**
- **(PAL) DVD (4-fach)** – (für die Auswahlsichtung bitten wir Sie, ausschließlich DVD-Player kompatible DVDs einzureichen und keine Datenträger mit Formaten, die sich nur für die Wiedergabe am Computer eignen)

**Die Bewerbungsunterlagen müssen fristgerecht zum Einreichtermin vorliegen. Nicht vollständige Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.** Die Abteilung Kultur, Bildung und Wissen übernimmt für die eingesandten Bewerbungsunterlagen keine Haftung. Die dem Antrag beigefügten DVDs werden nach der Juryentscheidung retourniert. Absagen erfolgen schriftlich.

Von der Jury Nominierte werden schriftlich verständigt, die Bekanntgabe der Preisträger/innen erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung im DAS KINO.

**Der /die Einreicher/in verpflichtet sich, im Falle einer Nominierung die für ein Kino Screening notwendigen technischen Spezifikationen zu erfüllen und**

- **den nominierten Film sowie**
- **einen Trailer (max. 30 – 60 Sek.)**
- **in der bestmöglichen Auflösung (Format: PAL – mov – Auflösung HD 1920 x 1080 – 48KHz unkomprimiert) unmittelbar nach Bekanntgabe der Nominierung zu übermitteln.**
- **Einreichschluss: Dienstag, 20. September 2016 (Datum des Poststempels)**

Für Rückfragen:

Mag. Martina Greil

Mozartplatz 5

5020 Salzburg

email: [martina.greil@stadt-salzburg.at](mailto:martina.greil@stadt-salzburg.at)

tel.: 0662-8072-3433